



## Beitrittserklärung / Beteiligungserklärung

fairKauf eG, Osterstraße 3, 30159 Hannover

Gläubiger-Identifikationsnummer DE76ZZZ00000698941

§§ 15, 15a und 15b Genossenschaftsgesetz (GenG)

Nachname*:	Vorname:
Geb.-Datum:	Organisation**:
E-Mail:	Telefon:
Straße/Nr.:	
PLZ/Ort:	

\* bei Organisationen bitte Inhaber, Vorstand oder Geschäftsführer angeben

\*\* bitte HR-Auszug/Vereinsregister-Auszug beifügen

- Ich erkläre hierdurch meinen Beitritt zu der oben genannten genannten Genossenschaft mit einem Anteil. Die Einzahlung pro Anteil beträgt 50,- Euro.
- Ich erkläre, dass ich mich mit \_\_\_\_\_ weiteren, also insgesamt mit \_\_\_\_\_ Geschäftsanteilen an der oben genannten Genossenschaft beteilige. Die Einzahlung pro Anteil beträgt 50,- Euro.

Ich verpflichte mich, die nach dem Gesetz und der Satzung geschuldeten Einzahlungen auf den/die Geschäftsanteil(e) zu leisten und die zur Befriedigung der Gläubiger erforderlichen Nachschüsse<sup>1</sup> bis zu der in der Satzung bestimmten Haftsumme zu zahlen. Die Kündigungsfrist beträgt 24 Monate zum Schluss eines Kalenderjahres. Die Satzung habe ich zur Kenntnis genommen.

Der Betrag in Höhe von \_\_\_\_\_ €  
 wird/wurde von mir am \_\_\_\_\_ bar eingezahlt.

wird/wurde von mir bis zum/am \_\_\_\_\_ auf das Konto der Genossenschaft bei der DKM Darlehnkasse Münster eG, BIC GENODEM1DKM, IBAN DE38 4006 0265 0034 0435 00 überwiesen/eingezahlt.

soll per **SEPA-Lastschriftmandat** eingezogen werden.

Dafür ermächtige ich die fairKauf eG, **einmalig** eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der fairKauf eG auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Ausfüllen, falls Kontoinhaber nicht Mitglied

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut:

BIC:

IBAN:

✗

✗

Ort und Datum

Beitretendes Mitglied/gesetzlicher Vertreter Kontoinhaber, falls nicht Mitglied

### Erklärung zum Datenschutz

Hiermit erkläre ich, dass die von mir in der Beitrittserklärung angegebenen Daten zur Mitgliederdatenverwaltung und zum internen Gebrauch bei der fairKauf eG gespeichert und verwendet werden dürfen. Meine persönlichen Daten dürfen unter keinen Umständen und zu keinerlei Zwecken an Dritte weitergegeben werden, es sei denn, meine ausdrückliche Genehmigung liegt hierzu vor.

✗

Datum/Unterschrift

Wird von fairKauf ausgefüllt

Mitglieds-Nr.:

Mitgliedschaft/Beteiligung zugelassen am:

fairKauf eG Vorstand

<sup>1</sup> keine satzungsgemäßen Nachschussverpflichtungen gemäß §32 der fairKauf-Satzung



## Leitbild

### Arbeit ist ein Menschenrecht

**fairKauf** ermöglicht es Menschen, unter realen Bedingungen, durch sinnvolle Tätigkeit ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu verbessern.

### Niemand wird diskriminiert

**fairKauf** betreibt als Übungsumfeld ein Kaufhaus. Die Waren und Dienstleistungen stehen jederzeit zur Verfügung. Niemand wird davon ausgeschlossen, egal ob arm oder reich.

### Uns leitet das christliche Menschenbild

**fairKauf** ist eine als Genossenschaft unabhängige ökumenische Initiative und ein vom christlichen Menschenbild getragenes Wirtschaftsunternehmen. Wir setzen uns dafür ein, Langzeitarbeitslose aus der Stigmatisierung in die soziale Obhut der Stadtgesellschaft zu führen und dafür, dass Langzeitarbeitslose die gleiche gesellschaftliche Solidarität erfahren wie Kranke, Behinderte oder andere Benachteiligte.

### Wir verbinden

**fairKauf** ist der Ort, an dem Käufer und Spender, angestellt und ehrenamtlich Mitarbeitende sowie zur Qualifizierung auf Zeit tätige Menschen unterschiedlicher Herkunft, Bekenntnisse, Motivation und sozialer Schichten zum gemeinsamen Ziel zusammentreffen oder zusammen arbeiten.

### Keiner muss alles haben, aber vieles ist nötig

**fairKauf** wirbt bei Menschen um gutes Gebrauchtes und verkauft es günstig, damit Menschen in wirtschaftlicher Bedrängnis Zugang zu Waren haben, die sie sich sonst nicht leisten könnten.

### Verwendung statt Vernichtung

**fairKauf** gibt guten Sachen ein zweites Leben. Dinge, die brauchbar sind, werden nicht vernichtet sondern gelangen über die Sachspende an das Kaufhaus in einen neuen Lebenszyklus. Über die gespendeten Gegenstände schaffen wir soziale Bindungen zwischen Menschen.

### Freiheit der Unabhängigkeit

**fairKauf** will Geld verdienen, um Gutes zu tun. Wir wollen beweisen, dass man soziale Ziele mit unternehmerischen Mitteln erreichen kann. Das macht uns unempfindlicher gegenüber den Schwankungen in der Arbeitsmarktpolitik und gibt uns Gestaltungsspielraum.

### Begegnung auf Augenhöhe

**fairKauf** ist eine der ersten Genossenschaften mit sozialer Zielsetzung. Ein Mensch – eine Stimme, unabhängig davon, wie viele Anteile man hat und wie bedeutungsvoll man sonst sein mag. Gleiche unter Gleichen durch Vereinigung der Vielfalt – ein Ganzes für Andere.